



Warum braucht es eine separate Busspur stadteinwärts?

Wir schaffen sichere Verbindungen, statt den Anschluss zu verpassen.

- Die separate Busspur ist ein wichtiges Element der sogenannten Busbevorzugungsmassnahmen und trägt zu einer Erhöhung der Fahrplanstabilität bei. Wir steigern damit die Zuverlässigkeit und die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs für innerstädtische Verbindungen.
- Verpasste Anschlüsse sind in Zukunft die Ausnahme und nicht mehr die Regel. Heute ist das hohe Verkehrsaufkommen auf der Neuen Jonastrasse und der St.Gallerstrasse während den Morgen-, Abend- und Wochenendspitzen oft mit Staus verbunden. Deshalb verpassen täglich 15 Busse allein der Linie 992 den Anschluss auf den Zug in Rapperswil. Die Linien des Stadtbusses gehören zu den unpünktlichsten der ganzen VZO.
- Heute benutzen werktags rund 1'500 Personen den Bus auf dieser Strecke (stadteinwärts). Die Stadt Rapperswil-Jona verfolgt das Ziel, den Anteil des öffentlichen Verkehrs zu erhöhen und damit die Strasse zu entlasten. Das ist nur möglich, wenn der öffentliche Verkehr zuverlässiger und attraktiver wird.

Weitere Informationen zum Projekt «Stadtraum Neue Jonastrasse – St.Gallerstrasse»: http://bit.ly/stadtraum_lebensader



Die Lebensader erneuern

Für unsere Stadt mit zwei Herzen